

Aussortierte Brillen helfen bedürftigen Menschen

Sammelaktion in Kirchlegern gestartet

Kirchlegern (BZ). »Brillen spenden, Sehen schenken.« Unter diesem Motto haben Brigitte Schulze, Friedhelm Hinrichs und Udo Kroos eine Altbrillen-Sammelaktion gestartet. Aussortierte Brillen landen oft im Restmüll oder

liegen ungenutzt bei den Besitzern im Schrank. Etwa der Hälfte aller sehbehinderten Menschen auf der Welt könnte mit einer Sehhilfe geholfen werden. Besonders betroffen sind Entwicklungsländer in Asien und Afrika. Hier können sich

die Menschen keine Sehhilfe erlauben, weil die Anschaffung ihr geringes Einkommen um ein Vielfaches übersteigt.

In Zusammenarbeit mit »Brillen Weltweit« werden in Kirchlegern Sammelboxen für Altbrillen aufgestellt. Die gesammelten Brillen werden von ehrenamtlichen Optikern und Helfern aufgearbeitet und in der ganzen Welt an bedürftige Kinder und Erwachsene mit Sehschwäche kostenfrei abgegeben.

Die Organisatoren bitten die Kirchlegeraner, ihre nicht mehr benötigten Brillen an den Sammelpunkten in die bereitgestellten Sammelboxen zu geben. Sammelboxen stehen in der Bahnhofs-Apotheke, im Familienarztzentrum in der Bahnhofstraße, im AWO-Seniorenzentrum Mittelacker, in der Seniorenresidenz Klosterbauerschaft Im Heenfeld und bei Udo Kroos, Lindenweg 13 in Kirchlegern. Die Aktion läuft bis Ende November. »Es wäre schön, wenn wir am Ende eine beachtliche Anzahl Brillen übergeben könnten«, wünscht sich Udo Kroos.



Auch bei Udo Kroos am Lindenweg 13 in Kirchlegern steht eine Sammelbox für ausrangierte Brillen.